

„Ich habe meinen Wagen auf Gas umgerüstet und zahle pro Liter nur noch 70 Cent“

Tanken für die Hälfte



Autor Friedhelm Kortmann hat seinen 190 PS starken Honda Accord Tourer auf Autogas (LPG) umgerüstet und ihn dadurch in eine Spardose verwandelt

Von FRIEDHELM KORTMANN

Als Freiberufler spule ich über 30 000 Kilometer im Jahr mit dem Auto ab. Bei einem Verbrauch von zehn Litern Super muss ich rund 4600 Euro auf die Tankstellen-Tresen blättern – das tut weh. Es geht aber auch billiger. Mit Autogas, kurz LPG. Das kostet die Hälfte, zurzeit etwa 70 Cent. Darum bin ich umgestiegen. Was dabei zu beachten ist? Lesen Sie mal.

Wer wie ich einen Gebrauchtwagen umrüstet, muss die Kosten im Blick behalten. Der Preis einer Gasanlage, ich habe mit Einbau 2640 Euro bezahlt, rechnet sich erst nach einiger Zeit. In meinem Fall noch etwa ein-einhalb Jahren.

Mein Auto, ein Honda Accord (Baujahr 2003, 79 000 km), gilt als zuverlässig. Er ist relativ günstig (rund 18 000 Euro) und so leistungsfest (2,4 Liter Hubraum, 190 PS), dass ich den geringen Kraftverlust beim Gas-Betrieb – der Wirkungsgrad ist etwas niedriger – verschmerzen kann.

Drei Tage verbringt mein Auto in der Werkstatt, dann ist die italienische Icom-Anlage mit Flüssig-einspritzung eingebaut. In die Reservoirmulde schmiegt sich nun ein 60-Liter-Drucktank, der bei einer zulässigen Betankung von maximal 80 Prozent 48 Liter LPG aufnehmen kann (reicht für 400 km). BILD berichtet weiter!

Der Benzintank bleibt an Bord. Denn bei jedem Start ist für 55 Sekunden ein Schluck Super erforderlich, bevor das Relais auf Gasbetrieb umschaltet. Die kurze Schnapsphase ist erforderlich, damit die Pumpe am Tank das Flüssiggas ohne Luftblasen bis zu den Einspritzdüsen befördert.

Ein „Vergleichstest“ Gas – Benzin lohnt sich. Denn rückfrei und ohne irgendwelche Reaktionen lässt sich während der Fahrt über einen Taster zwischen den beiden Betriebsarten hin- und herschalten.

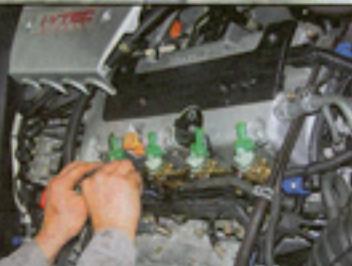
Dieser Taster ist übrigens bisher das einzige Ärgernis an der Sparanlage, da er gleichzeitig als Füllstandsanzeige für den Gastank fungiert. Die Anzeige ist so ungenau, dass man sich besser am Tageskilometerzähler orientiert. Bei Fahrzeugen mit Bordcomputer sind zudem Funktionen wie Reichweite oder Verbrauch nicht mehr zuverlässig verfügbar.

Ansonsten fährt der Honda druckvoll und ruhig. Im Alltagsbetrieb sprintet er über die Autobahn oder quält sich durch den Stadtverkehr. Überlandfahrten sind selten. Der Verbrauch von zehn Litern Super oder 12,5 Litern LPG ist bei diesen Betriebsbedingungen angemessener.

Nach vier Wochen wurde das Steuergerät ausgetauscht. Keine Fehler vorhanden. Den nächsten Werkstattstopp lege ich nach 15 000 Gas-Kilometern direkt bei Honda ein. Dort wird das Ventilspiel überprüft. Wenn es auch dabei keine Probleme gibt, hat die Gasanlage den nächsten Hörtetest bestanden. BILD berichtet weiter!



► Das Reservoirad fliegt raus, dafür sollte das Pannenset an anderer Stelle mitgeführt werden. In die freigewordene Lücke wird der Muldentank eingebaut



► Die Ansaugbrücke wird demontiert und mit vier Bohrungen versehen, welche später die Einspritzfeile für die Düsen aufnehmen. Unten sehen Sie die Einfüllstutzen für Benzin und Gas (roter Kreis)



Wie rüste ich mein Auto um?
BILD beantwortet die wichtigsten Fragen

► Welches Auto kann umgerüstet werden?

Im Prinzip jeder Benzinzer. Neuwagen sollten ab Werk umgebaut werden, sonst ist unter Umständen die Garantie futsch. Gebrauchtwagen sollten nicht zu alt sein, damit sich der Einbau rentiert.

► Wie lange steht mein Auto dafür in der Werkstatt?

Da die Umrüstarbeiten gut ausgelastet sind, sollte man mit etwa drei Tagen rechnen.

► Wie finde ich den nächsten Betrieb in meiner Nähe, der mir eine Gasanlage einbaut?

Entweder rufen Sie Werkstätten in Ihrer Nähe an (Gelbe Seiten) oder Sie suchen im Internet (z.B. www.meine-werkstatt.de).

► Gibt es genug Tankstellen, die LPG vertreiben?

Bundesweit gibt es rund 4000 Tankstellen – mehr als Erdgas-Tankstellen (792).

Wenn Sie Fragen haben, können Sie den Autor unter autogasforum@gmail.com per Email erreichen.